

Der erste Weihnachtsgarten in der deutschen Hauptstadt öffnet seine Tore

# Berlin: Strohballen, Stoffbahnen und ein Jesusbaby

Auf ungewöhnliche Weise möchte die Friedenskirchgemeinde in Berlin-Charlottenburg Neugierigen fernab von allem Konsum den Anlass des Weihnachtsfestes nahebringen. Der Kirchensaal ist mit schwarzer Plane verdunkelt und 20 Strohballen bedecken den Fußboden. Mit Schafen und „Engelserscheinungen“ werden die Umstände um die Geburt Jesu vor rund 2.000 Jahren nachempfunden. In diesem Weihnachtsgarten erwartet die Besucher eine Nachbildung der abenteuerlichen Reise der jungen Mutter Jesu. Menschengroße Puppen, orientalische Düfte, Lichtspots und ein großer



FLYER des Berliner Weihnachtsgartens

Stall von Bethlehem will helfen, mit allen Sinnen die Traditionen um Weihnachten zu ergründen. Die kulturelle Zeitreise ist vom 1. bis 19. Dezember wochentags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der nach Angaben der Veranstalter erste Berliner Weihnachtsgarten ist bereits das zweite ungewöhnliche Projekt dieser Art: Im Frühjahr 2008 wurde in der Friedenskirche von 15 Auszubildenden des Berliner Berufsbildungswerkes (bbw) ein Ostergarten als hautnaher Geschichtsunterricht gestaltet. Führungen nach Voranmeldung unter 0178-2581308